



EINE NEUE PERSPEKTIVE

Chemie wohnt in jedem Haus ... und macht den Alltag erst möglich.

Wie wäre mein Alltag ohne ...? Wer sich darüber schon einmal Gedanken gemacht hat, sah sich wahrscheinlich ohne Auto, Kühlschrank oder Handy. Eher selten kommt dabei die Frage auf: Was wäre mein Leben ohne Chemie? Dabei bestehen all diese Beispiele zu einem großen Teil aus Produkten der chemischen Industrie, die ihnen viele ihrer speziellen Eigenschaften verleihen.

Sie begegnen uns beim Frühstück im Kältemittel, das Ei und Milch im Kühlschrank frisch hält. Sie finden sich am Weg zur Arbeit in Leichtbauteilen von Fahrzeugen zur CO₂-Reduktion und sie sind präsent in Kunststoffen und Beschichtungen, die Texten, Swipen und Telefonieren mit Smartphones erst möglich machen. Chemischen Produkte

bringen Komfort, Sicherheit und reduzieren unseren Arbeitsaufwand. Wenn Kunststofffenster den kalten Wind abhalten, wird es behaglich, während der Geschirrspüler uns Zeit gibt, sich auf dem Tablet mit unseren Freunden auszutauschen. Produkte der chemischen Industrie helfen uns, den Alltag nach unseren Vorstellungen zu gestalten.

SCHLAFZIMMER

Ein Bett ohne Bettwäsche wäre nur halb so kuschelig, ein Kleiderschrank ohne Kleidung mäßig stilvoll und eine Nachttischlampe ohne Gehäuse wäre nur eine Glühbirne. Und ohne E-Book macht ohnehin nichts Sinn ...

Was wäre mein Alltag ohne Chemie? Mit Sicherheit weniger abwechslungsreich und komfortabel. Produkte der chemischen Industrie sind Möglichmacher!

BÜRO

Die Tastatur gehört genauso zum Computer wie der Monitor und die Maus. Ohne Ladekabel geht beim Handy sowieso nichts. Nebenbei werden die Kinder noch schnell in den freien Schreibtischstuhl gesetzt und mit Buntstiften bewaffnet ...

WOHNZIMMER

Ohne Staubsauger gäb's gleich ein paar Mitbewohner mehr, obwohl das Wohnzimmer beim Playstation-Abend sowieso schon vollbesetzt ist. Fernbedienung und Fernseher gehören sowieso zur Grundausstattung, während wir zur Entspannung mit unseren Liebstes in Couch und Polster versinken ...

BADEZIMMER

Das Duschgel sorgt für Erfrischung in der Früh, der Rasierer macht die Haut ganz glatt und weich. Ohne Zahnpasta fehlt dem strahlenden Lächeln der Glanz. Der gute Duft kommt aus dem Deo oder Parfum und mit stylischem Make-up kann man sein Date am Abend kaum erwarten ...

... all diese Dinge haben
eines gemeinsam: Möglich
werden sie erst durch die
CHEMISCHE
INDUSTRIE.



KÜCHE

Backpapier braucht's für den Kuchen – die Mikrowelle, wenn's mal schnell gehen soll. War's dann doch zu viel, wird die Frischhaltefolie ausgepackt. Küchenschwamm und Geschirrspülmittel sind sowieso im Dauereinsatz und einen Kühlschrank hat ja wirklich jeder in der Küche ...

WÄNDE UND DACH

Wär da kein Dämmstoff aus Polystyrol, wäre es nicht so gemütlich warm im Winter. Die Kunststofffenster dichten gut ab und verhindern Zugluft. Das spart Energie, die man sogar mit Solarpanelen am Dach selbst erzeugen kann ...